

**Informationsblatt nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
Verarbeitung von personenbezogenen Daten für alle Bewerbungen
(E-Mail, postalisch und Bewerbermanagementsystem)**

Den **Datenschutzbeauftragten** der Rheinbahn AG erreichen Sie unter den folgenden Kontaktdaten:
Betrieblicher Datenschutzbeauftragter
c/o Rheinbahn AG
Lierenfelder Straße 42
D-40231 Düsseldorf
Telefon 0211.582-0
E-Mail: datenschutzbeauftragter@rheinbahn.de

Verantwortlicher
Rheinbahn AG
vertreten durch den Vorstand
Lierenfelder Straße 42
D-40231 Düsseldorf
Telefon 0211.582-0

Zwecke und Rechtsgrundlagen

Wir erheben und verarbeiten die personenbezogenen Daten von Bewerbern zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und damit aufgrund einer vorvertraglichen Maßnahme iSd Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. unserem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an der Anstellung von Mitarbeitern.

Daten- und Kategorien der Daten, die verarbeitet werden

Folgende Daten werden vom Bewerber verarbeitet:

- Daten zur Person (Name, Vorname, Titel, Anrede, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, Anzahl Kinder, Staatsangehörigkeit, Beziehung zur Rheinbahn)
- Daten zur Person von Erziehungsberechtigten (Name, Vorname, Anschriftsdaten) bei minderjährigen Bewerbern
- Anschriftsdaten
- Kontaktdaten (Telefon, E-Mail-Adresse)
- Schulischer- und beruflicher Werdegang
- Qualifikationsnachweise (bspw. Zeugnisse, Zertifikate, Führerscheinklassen, behördliche Nachweise)
- Korrespondenzdaten (Schriftverkehr)

Kategorien von Empfängern, denen die Daten weitergegeben werden können

Innerhalb des Unternehmens erhalten die Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Das gilt auch für eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. An Dritte werden personenbezogene Daten nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder eine Einwilligung vorliegt. Empfänger personenbezogener Daten können zum Beispiel Dienstleister zur Rekrutierung von Fach- und Führungskräften sein oder, bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen, auch Ermittlungsbehörden.

Dauer der Speicherung der Daten

Personenbezogene Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens umgehend gelöscht, sofern kein Beschäftigungsverhältnis begründet wurde.

Rechte der Betroffenen

Fragen, Beschwerden zur Wahrung seiner Rechte zum Datenschutz kann der Betroffene gerne an die o.g. Kontaktdaten richten. Wir weisen ausdrücklich auf die unter bestimmten Voraussetzungen bestehenden Rechte an dieser Stelle hin:

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO sowie
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 35 DSGVO.

Darüber hinaus haben Sie auch die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde (in NRW die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit) zu wenden.

Sofern eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen stattfindet, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht zum Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken und Marktforschungszwecken. Soweit eine Verarbeitung auf einem Einverständnis beruht, kann dieses jederzeit widerrufen werden.